

**Kantonsrat**

Parlamentsdienste

Rathaus / Barfüssergasse 24  
 4509 Solothurn  
 Telefon 032 627 20 79  
 pd@sk.so.ch  
 parlament.so.ch

A 0184/2021 (DDI)

**Auftrag fraktionsübergreifend: Veröffentlichung der Standorte von stationären und semistationären Radaranlagen im Kanton Solothurn (08.09.2021)**

Der Regierungsrat wird gebeten, die rechtlichen Rahmenbedingungen zu schaffen, damit die Kantonspolizei Solothurn einmal wöchentlich die Standorte der stationären und semistationären Geschwindigkeitsmessenanlagen veröffentlichen kann.

*Begründung 08.09.2021: schriftlich.*

Im Rahmen von Via sicura ist es der Polizei erlaubt, auf bevorstehende Verkehrs- und Geschwindigkeitskontrollen hinzuweisen. Daher wird in den Kantonen St. Gallen und Luzern bereits heute auf Kontrollen mit stationären und semistationären Geschwindigkeitsmessenanlagen hingewiesen. Kontrollen mit mobilen Geschwindigkeitsmessenanlagen oder Nachfahrmessungen sind selbstverständlich weiterhin möglich.

Gemäss der Beratungsstelle für Unfallverhütung (BfU) führt die Bekanntgabe der «Blitzerstandorte» dazu, dass an besonders gefährdeten Stellen, also dort, wo Geschwindigkeitskontrollen sinnvoll sind, langsamer gefahren wird.

Die Rückmeldungen aus der Bevölkerung sind in St. Gallen und Luzern äusserst positiv. Zudem zeigt die Unfallstatistik aus dem Kanton St. Gallen, dass die Unfallzahlen seit der Praxisänderung um rund 15 Prozent sanken (seit dem Zeitpunkt der Veröffentlichung der Standorte konnte sogar eine signifikante Abnahme der Unfälle festgestellt werden). Nachfragen bei der Kantonspolizei St. Gallen haben ergeben, dass dieser Effekt trotz steigender Anzahl an zugelassenen Fahrzeugen eingetreten ist (sic). Die Unfallzahlen pro zugelassenem Fahrzeug sind deutlich gesunken. Das Argument, dass angekündigte Geschwindigkeitskontrollen die Verkehrssicherheit senken, ist damit widerlegt. Vermutlich ist eher das Gegenteil der Fall, die Veröffentlichung der Standorte der Geschwindigkeitsmessenanlagen führt zu mehr Verkehrssicherheit.

*Unterschriften:* 1. Urs Unterlerchner, 2. Richard Aschberger (2)